

# TSZ-News



1. April 2021

Die Welt steht  
Kopf...



Unsere Website  
im neuen Glanz.  
Wer steckt  
dahinter?

Auch im  
Sommer 2021:  
Vereinsoffene  
Sommercamps  
in der  
Messehalle 5.

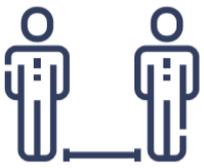
Mehr als 4000  
Personen auf  
Facebook  
erreicht.  
Das TSZ-  
Weihnachts-  
video wird zum  
Weihnachtshit.



Raiffeisenbank  
Im Rheintal

[www.tsz-dornbirn.at](http://www.tsz-dornbirn.at)

# TURNSPORTZENTRUM DORNBIRN



BLEIB GESUND

und viel Spaß  
beim Lesen der  
27. Ausgabe der TSZ-News!

*Das Redaktionsteam*

## Geschätzte Freunde des Turnsports

### Hausdurchsuchung beim Sportminister

Weil das Wort „Sport“ seit dem 2. November 2020 in offiziellen Reden und Aussendungen des Sportministers nicht wahrnehmbar war und wenn es dann einmal vorkam, es im allgemeinen Gerede und Gewurbel nicht mehr als solches erkennbar war, hatte die Sport- und Bewegungsstaatsanwaltschaft just am 1. April 2021 eine Hausdurchsuchung in den privaten Räumlichkeiten des Sportministers Kogler durchgeführt. Auf der Suche nach dem Wort Sport wurden ein Hometrainer und einige Packungen „Müsliriegel“ sichergestellt. Die Hoffnung, das Wort „Sport“ wenigstens im privaten Bereich des Sportministers zu finden, nachdem es im Sportministerium nicht auffindbar war, haben sich allerdings nicht erfüllt.



Und so mussten wir und damit meine ich vor allem unsere Kinder und Jugendlichen, für die Sport mehr als „nur“ Sport ist, allzu lange im Lockdown verharren, sich der Lethargie und Antriebslosigkeit mit inzwischen sehr bedenklichen und weitreichenden Folgen ergeben. Wäre hier nicht Landeshauptmann Markus Wallner und die Vorarlberger Landesregierung aufgestanden, wir würden heute noch nicht turnen können. Und dies trotz des Wissens um die eminente Bedeutung sozialer Kontakte in einem vernünftigen Rahmen, den wir nun einmal in einer derart großen Turnhalle und mit unserer Organisation möglich machen können. Dieses Umfeld betrachte ich als weitgehend sicher und lässt sich auch mit Tests für alle und bald mit der Impfung für Trainer/innen gut gestalten.

Warum hat der Sport im übrigen Österreich nur keine Lobby? Erkenntnisse dazu bitte ich mir umgehend mitzuteilen, zu gerne würde ich wieder einmal einen Dialog führen.

In dieser Situation ist es mehr als erstaunlich, dass es erneut im gewohnten Halbjahres-Rhythmus eine Ausgabe der TSZ-NEWS gibt. Und ja, unsere Chefredakteurin Ursula und das ganze Turnsportzentrum Dornbirn lassen sich jetzt jedenfalls (noch) nicht unterkriegen, zu sehr lieben wir Bewegung und Sport.

Im Sportministerium war das Wort „Sport“ speziell für Kinder und Jugendliche im Lockdown jedenfalls bis heute nicht auffindbar.

Ich wünsche dir als Leser/in, dass du die verschiedenen Beiträge würdigst und für dein Gemüt einfach zwischen den einzelnen Artikeln ein paar Übungen wie Rolle vorwärts oder rückwärts, Rad oder zumindest Sit-ups machst.

Dem Turnsportzentrum Dornbirn wünsche ich, dass es trotz aller Widrigkeiten weiterhin jung, dynamisch und erfolgreich ist.

*Gerd Kogler*

Gerd Kogler  
Obmann Turnsportzentrum Dornbirn

## ZAHLEN UND FAKTEN

# Wissenswertes

## 2007

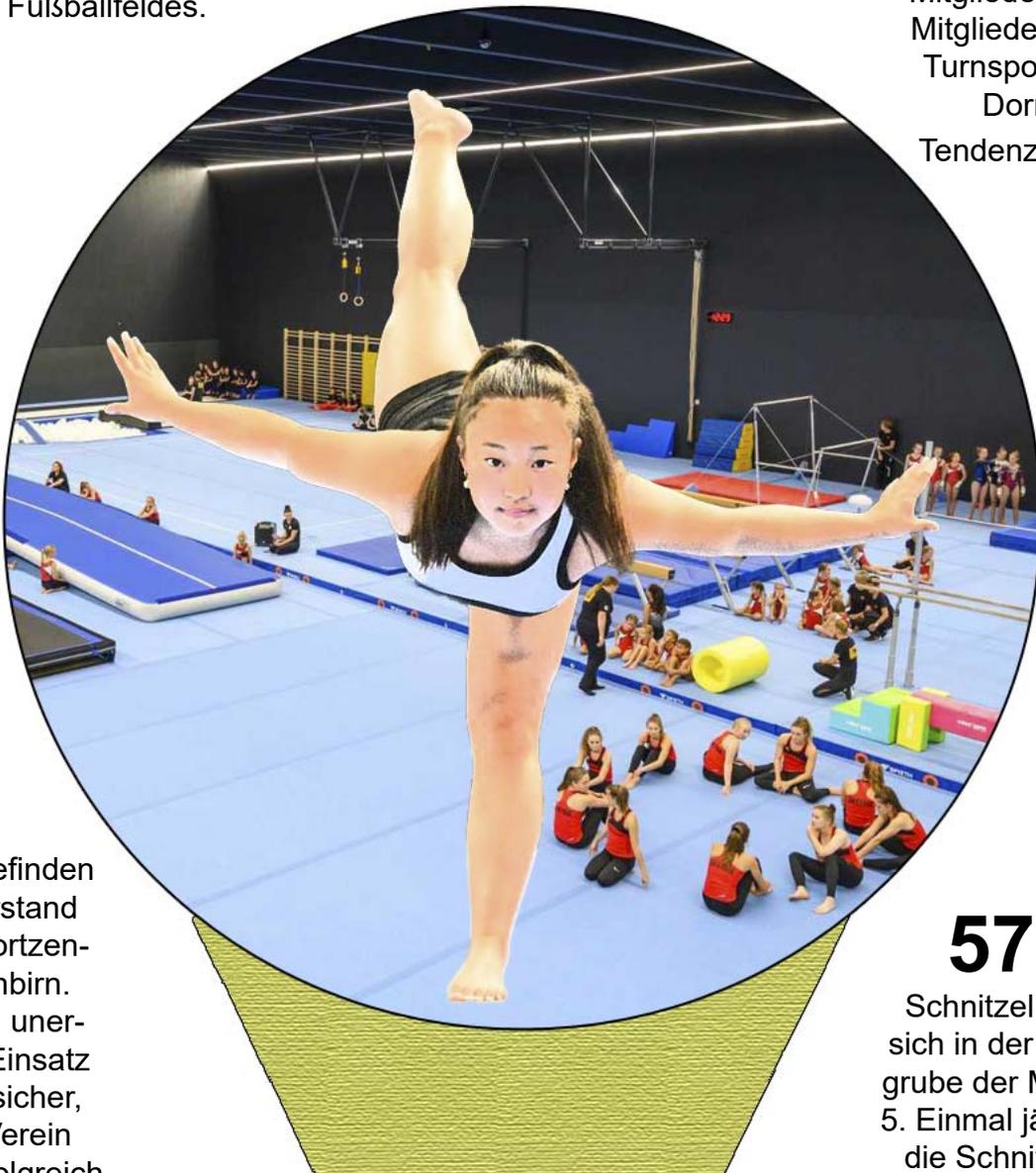
ist das Gründungsjahr des  
Turnsportzentrums Dornbirn.

## 1500

Quadratmeter misst das Turn-  
paradies in der Messehalle 5.  
Das entspricht fast einem Fünftel  
eines Fußballfeldes.

## 749

Mitgliederinnen und  
Mitglieder zählt das  
Turnsportzentrum  
Dornbirn.  
Tendenz steigend.



## 9

Personen befinden  
sich im Vorstand  
des Turnsportzen-  
trums Dornbirn.  
Durch ihren uner-  
müdlichen Einsatz  
stellen sie sicher,  
dass der Verein  
weiterhin erfolgreich  
bleibt.

## 5740

Schnitzel befinden  
sich in der Schnitzel-  
grube der Messehalle  
5. Einmal jährlich wird  
die Schnitzelgrube  
gesäubert, um  
verlorene Socken  
wiederzufinden.

## 12

Millionen Euro kostete der Bau  
der Messehalle 5. Dieser Betrag  
wurde vom Land Vorarlberg und  
der Stadt Dornbirn aufgebracht.

## Erwin Reis

### Mister Gymnaestrada



*„Je schöner und voller die Erinnerung, desto schwerer ist die Trennung.  
Aber die Dankbarkeit verwandelt die Erinnerung in eine stille Freude.  
Man trägt das vergangene Schöne nicht wie einen Stachel,  
sondern wie ein kostbares Geschenk in sich.“*

*Dietrich Bonhoeffer*

Viel, sehr, sehr viel hat Erwin gearbeitet. Und unglaublich erfolgreich! Und immer das Ohr an der Basis. Wenn ich an sein Wirken denke, empfinde ich einerseits große Hochachtung und andererseits enorme Bewunderung, wie es möglich ist, dieses Feld Sport so zu bestellen, wie er es getan hat. Erwin hatte den Überblick, was wo unmittelbar getan werden musste, und was später gemacht werden konnte, um schlussendlich auf ein gut bestelltes Feld blicken zu können. Dies hat er mit einer Leidenschaft verfolgt, die seinesgleichen sucht und von seinem Einsatz konnten wir und können wir auch nach seinem Tod noch sehr viel lernen.

Gerade diese Aufbereitung des Feldes Sport mit der ersten Gymnaestrada 2007 hat uns den entscheidenden Mut gegeben, das Turnsportzentrum Dornbirn zu gründen. Ohne Erwins viel größeren Mut, eine Gymnaestrada zu organisieren, hätten wir nie die Courage und auch nicht die Voraussetzungen vorgefunden, dies zu tun. Wir bezeichnen uns daher mit Recht als Kind der Gymnaestrada, die Gymnaestrada war unsere Geburtsstunde.

Diese Erkenntnis werden wir immer in unseren Herzen tragen. Weitere Erlebnisse mit Erwin haben uns beeindruckt. So hat Erwin schwierige Dinge etwa so kommentiert: „Goht nid, git's nid“. Dies hat ihn angetrieben und so war dies unwidersprochen die Verpflichtung für alle, die mit ihm zusammenarbeiteten, es gleichzutun. Bei all seinen zahlreichen Aktivitäten, die von anderen schon genannt und gewürdigt wurden, hat er nie hektisch oder nervös gewirkt. Er hat es verstanden, jeden und jede als Person zu sehen und hat sich immer Zeit für das Gespräch genommen. Er hat ein Gespräch mit dir immer zu Ende geführt, selbst wenn daneben der Landeshauptmann dazugekommen ist. Und genau deswegen hatte Erwin diesen Rückhalt bei allen, die ihn kannten und schätzten.

Über den Tod hinaus.

*Gerd Kogler*

# DIE WEBSITE IM NEUEN GLANZ

Einigen ist das Layout unserer neuen Website bereits aufgefallen und viele haben den tollen Stil und das herausragende Webdesign bewundert. So ein Web-Auftritt hat schon was... Aber wer steckt dahinter?

Dürfen wir vorstellen: 3 junge Burschen, die sich im Sommer zusammengesetzt haben und viele Stunden Ideen gesammelt, Pläne geschmiedet und unserer Homepage ein noch moderneres und frischeres Erscheinungsbild gegeben haben.

Anfangs haben wir, Michael, Andreas und ich, uns mit Gerd und Christian, der zu diesem Zeitpunkt noch der Admin der Website war, getroffen und haben die Ziele der neuen Website festgelegt. Um diese Ziele bestmöglich anzugehen, haben wir die Aufgaben auf uns 3 aufgeteilt. Jeder hatte für die Umsetzungen Deadlines, welche er einzuhalten hatte. In unserem Projekt haben wir viel auf Kommunikation und ständige Updates gesetzt. Wir kamen immer wieder zusammen und arbeiteten gemeinsam an der Website. Was uns besonders gefallen hat, war das gemeinsame Zusammenarbeiten, sowie die vielen Inhalte, die wir uns selbst beigebracht haben und für uns mitnehmen konnten.

*Lorenz*



Lorenz



Michael



Andreas

[www.tsz-dornbirn.at](http://www.tsz-dornbirn.at)



## Willkommen auf der neuen Website des TSZ Dornbirn



Gerd kannte uns schon, da wir aktive Mitglieder beim TSZ waren. Er kam auf uns zu und wir waren alle drei begeistert und wollten diese Aufgabe auf jeden Fall angehen. Gerd hat auch den damals aktuellen Admin Christian dazu geholt, sodass er uns bei Problemen helfen und uns schon ein paar Hintergrundinformationen geben konnte. Durch die gute Zusammenarbeit hatten wir schnell die ersten Strukturen der Website erstellt. Wir hatten immer wieder Meetings mit Gerd, um aktuelle Themen anzusprechen. Wie sich herausstellte, ließ uns Gerd viel Freiraum bei unseren Entscheidungen. Es gab jedoch gewisse Punkte, wie die Menüpunkte oder die Bildergalerie / TSZ News, welche er unbedingt dabei haben wollte. Auch das Titelbild, auf dem die Mitglieder im Handstand stehen, welches ihm so gut gefällt, durfte nicht fehlen.

*Andreas*

Eine Herausforderung war es, die Ladegeschwindigkeit der Website auf ein akzeptables Niveau zu bringen. Die Website hat in der Entwicklungsphase bis zu 20 Sekunden gebraucht, um zu laden, wodurch die Fehlerbehebung und auch die Arbeit an anderen Teilen der Website einiges an Zeit und Nerven gekostet hat. Mit der Zeit lernt man auch das Konstrukt hinter so einer Website besser kennen, was die Fehlerbehebung stark vereinfacht. Für die ganze Website haben wir ungefähr drei Monate gebraucht.

*Michael*

### **Lorenz Hörburger**

studiert nach seinem erfolgreichen HTL-Abschluss und absolviertem Zivildienst inzwischen an der TU Wien Informatik. Vielen Turnern ist er bekannt, da er nicht nur selbst über viele Jahre sehr gut turnte, sondern auch die Turn10-Burschen trainierte und betreute.

### **Michael Laimer**

nach Jahren des Turnens beim Turnsportzentrum Dornbirn ist er der jüngste EDV-Freak im Bunde. Er besucht die 2. Klasse des Informatik-Zweiges der HTL Dornbirn und hat jeden Tag einen Blick (oder mehrere) auf die Website.

### **Andreas Pohl**

hat zusammen mit Lorenz die Turn10-Burschen im Turnsportzentrum trainiert und studiert nun berufsbegleitend an der FH Dornbirn Informatik.

**„Michael, Lorenz und Andreas, euch dreien gebührt ein gewaltiges Lob und ein großer Dank! Die Homepage ist euch sehr gelungen!“**

## Unsere TrainerInnen stellen sich vor...



Das Positive vor das Negative stellen!

### Susanne Laimer

**So würde ich mich mit 3 Worten beschreiben:** lebenslustig, strukturiert, sozial

**Mein Lieblingsessen:** Lasagne

**Meine Hobbies:** Biken, Schitouren, Schifahren

**Trainingsgruppe:** Jugend 2 und Allg. Juniorinnen

Zum **Trainerjob** gekommen bin ich, da ich als Kind und Jugendliche selbst geturnt und danach als Trainerin begonnen habe.

Das **Schöne am Trainerjob** ist, dass wir den Kindern und Jugendlichen eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung bieten können und dass wir mit ihnen viele schöne Erlebnisse teilen können.

**In der neuen Halle gefallen mir** besonders die vielseitigen Möglichkeiten, die wir haben, um das Training zu gestalten.



Das Leben ist wie eine Schachtel Pralinen, man weiß nie, was man kriegt.

*Forest Gump*

### Christoph Schwärzler

**So würde ich mich mit 3 Worten beschreiben:**

humorvoll, gelassen, die Ruhe selbst (zumindest nach außen)

**Mein Lieblingsessen:** Wienerschnitzel mit Salat und ein kühles Bier

**Meine Hobbies:** Familie, Lesen, Musikhören, und Spiele: zu Coronazeiten am Liebsten: "Dog den letzten beißen die Hunde" (darf neben Jasskarten in keinem Vorarlberger Haushalt fehlen)

**Trainingsgruppe:** Turner ohne Wettkampf

Zum **Trainerjob** gekommen bin ich über meine Kinder (Katharina, Johanna und Konstantin) und deren Freude am Turnen!

Das **Schöne am Trainerjob** ist es, die Kinder für Sport und Bewegung zu begeistern.

**In der neuen Halle gefällt mir** das Training starten zu können, ohne vorher Geräte aufbauen zu müssen – ein Träumchen!

## Annalena Winder

**So würde ich mich mit 3 Worten beschreiben:**

ehrgeizig, hilfsbereit, kreativ

**Mein Lieblingsessen:** Wraps

**Meine Hobbies:** Freunde treffen, Sport betreiben, Dekorieren und Planen

**Trainingsgruppe:** Turnerinnen Turn10

Zum **Trainerjob** gekommen bin ich durch meine eigene Turnkarriere. Ich selbst turne schon seit vielen Jahren und immer wenn ich eine Verletzung hatte und selbst nicht turnen konnte, habe ich meine Zeit in der Halle sinnvoll genutzt und begonnen die Jüngeren zu trainieren. Mittlerweile mach ich es zusätzlich zu meinem eigenen Training einmal in der Woche.

Das **Schöne am Trainerjob** ist, den Kleinen neues beizubringen und dabei zu sein, wenn sie sich jedes Training weiterentwickeln und neue Elemente erlernen. Die Motivation, der Ehrgeiz und der Spaß am Turnen der Kleinen motiviert mich selbst bei meinem eigenen Training immer ein bisschen besser zu werden.

**In der neuen Halle gefällt mir**, dass immer alles superschnell aufgebaut ist und man genug Platz hat, für alle TurnerInnen. Es gibt viel mehr Möglichkeiten neue Elemente zu lernen, im Turn 10 sowie im Team-Turnen.



Being positive isn't pretending that everything is good – it's seeing the good in everything.

## Birgit Degano

**So würde ich mich mit 3 Worten beschreiben:**

zuverlässig, hilfsbereit und humorvoll

**Mein Lieblingsessen:** Mamas Rindsrouladen

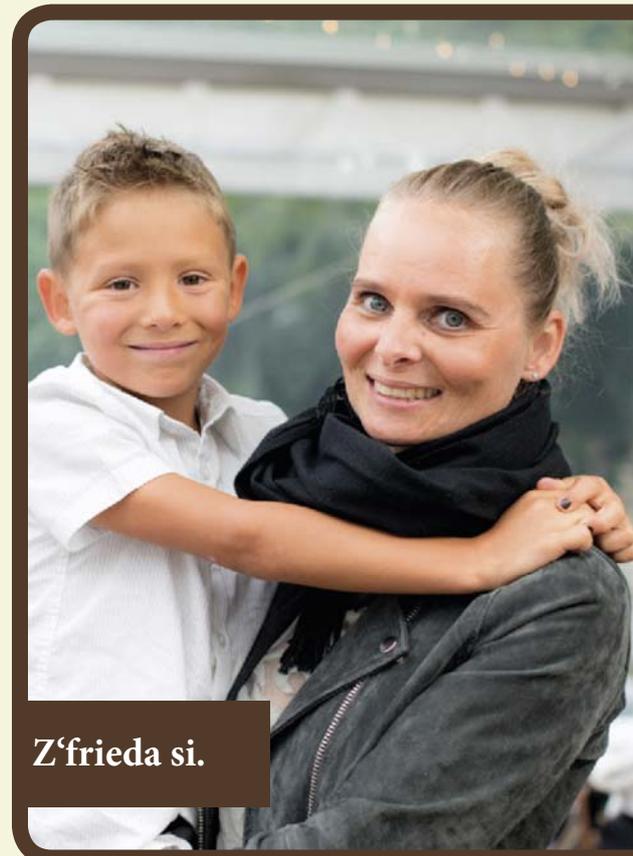
**Meine Hobbies:** Lesen, Kindergeschichten schreiben, TSZ Schlachtenbummler

**Trainingsgruppe:** Grundlagenausbildung Buben.

Zum **Trainerjob** gekommen bin ich durch die Anmeldung von meinem Sohn Marco.

Das **Schöne am Trainerjob** ist es die Energie und Ausdauer der Kinder zu sehen.

**In der neuen Halle gefallen mir** die vielen tollen Trainingsmöglichkeiten für die Kinder.



Z'frieda si.

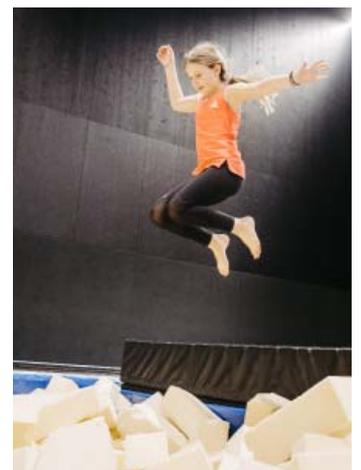
## Landesrätin Martina Rüscher in der Messhalle 5



War das eine Überraschung!

Landesrätin Martina Rüscher kam uns in der Messhalle 5 besuchen und hat uns alle begeistert.

Denn sie hat mit jedem und jeder in der Halle gesprochen, mit Turnerinnen und Turnern, mit Trainerinnen und Trainern von klein bis groß. Und so ist die Motivation noch eine Stufe höher gestiegen als sie schon war, denn wir waren erst wenige Tage nach dem Lockdown wieder im Training. Dabei hat LR Martina Rüscher unsere Leistungen besonders gelobt. Beeindruckt war sie vom Können unserer Turner/innen, aber auch von der Energie, dass wir als Verein in einer schwierigen Zeit nicht locker lassen und den Vereinsbetrieb mit Sachverstand hochfahren. Wie wir denn mit den Auflagen zurechtkommen, war ein weiterer Grund des Besuches. Hier konnten wir berichten, dass die Freude darüber, endlich wieder in die Turnhalle kommen zu können alle Mühen vergessen ließen, dass Eltern alles daran setzten, die Tests zu bekommen und tatsächlich alle wieder vereint in der Halle trainieren. LR Martina Rüscher ist in der Vorarlberger Landesregierung für Gesundheit und Sport verantwortlich und hatte die letzten Monate und natürlich auch jetzt noch ein Vielzahl schwieriger Aufgaben im Rahmen der Corona-Krise zu bewältigen. Umso bemerkenswerter ist, dass sie uns einen Besuch abstattete, um zu sehen und zu erleben, was es heißt, turnen oder nicht turnen zu können. So haben unsere Turner/innen Knie und Zehen noch mehr gestreckt als sonst. Besser konnte die Stimmung an diesem Abend nicht sein.



**Typisch Vorarlberger.**  
99,9991 % Verfügbarkeit  
und doch nicht  
ganz zufrieden.



vorarlberg netz betreibt seit Jahren eines der sichersten und zuverlässigsten Energienetze Europas. Trotzdem arbeiten wir täglich daran, noch besser zu werden.

 **vorarlberg  
netz**  
Energie für Generationen.

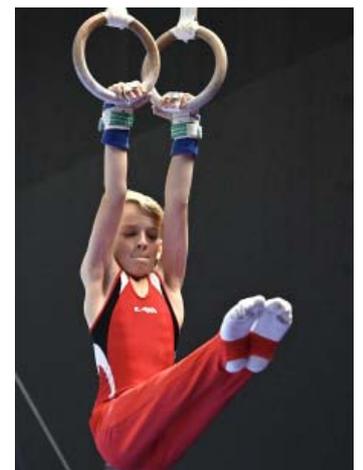
## Ein Flair von Wettkampf



Seit März 2020 ist vieles anders. Dank gezielter Planung, enormem Zusatzaufwand und durch strikte Einhaltung der Corona-Hygienemaßnahmen konnte das Turnsportzentrum Dornbirn zumindest größtenteils den Trainingsbetrieb aufrecht erhalten. Leider fanden seit dem Lockdown keine Wettkämpfe mehr im Kunstturnen und Turn10 statt. Um dennoch eine Standortbestimmung des aktuellen Trainingsstandes der jungen Turner und Turnerinnen zu erhalten, wurde am 24. Oktober eine „Trainings-Challenge“ durchgeführt. Die Leistungsturner der Jugend 3 und die allgemeinen Juniorinnen maßen sich in einem spannenden Sechsbzw. Vierkampf an allen Geräten.



Die Wettkampfanzüge wurden hervorgeräumt, Kampfrichter auf Position gebracht und die Aufregung und Anspannung der Jugendlichen war zu erkennen. Den wenigen Eltern, die als Zuschauer dabei sein durften, wurden viele neu erlernte Elemente gezeigt und sie staunten nicht schlecht, was sich im letzten halben Jahr turnerisch bei ihren Kindern getan hat. So wurde auch manches kleine Missgeschick mit einem Schmunzeln weggesteckt. Bei den Turnern der Jugend 3 stand **Julian Dünser** nach einem spannenden Wettkampf als Sieger fest, gefolgt von **Felix Giselbrecht, Johannes Hilbe, Florian Laimer** und **Peter Mohr**. Bei den allgemeinen Juniorinnen siegte **Elisa Monehar** vor **Paula Schertler, Carla Elbrecht, Anika Ritter** und **Greta Cibulka**.





## Landesmeisterschaft Team-Turnen



Die Vorarlberger Team-Turn-Landesmeisterschaften in Wolfurt fanden unter Ausschluss von Publikum und mit strengen Corona-Richtlinien statt. Ein kleines Starterfeld nutzte diesen perfekt organisierten Wettkampf für eine Standortbestimmung nach einer Wettkampfpause von beinahe einem Jahr.

Das Turnsportzentrum Dornbirn ging mit 6 teilweise vollkommen neu formierten Teams in allen Klassen an den Start und konnte vor allem die Nachwuchsklassen dominieren.

In der offenen Klasse der reinen

Turn10 Turnerinnen und Turner siegte unser Team mit einem klaren Vorsprung von 6 Punkten – **Fabian Monehar** zeigte auch als erster Dornbirner Turner einen perfekt gestandenen Doppelsalto am Trampolin. Die jüngsten Mädchen der Jugend 3-Klasse siegten gleich an allen drei Geräten mit zahlreichen Schrauben an Tumbling und Trampolin und einer sauberen Bodenübung. Ebenso in der ersten Wettkampfrunde am Start waren die Turnerinnen der Jugend 2-Klasse. Im Kampf gegen das Männerteam aus Wolfurt hatten auch sie klar die Nase vorne,



ebenfalls mit Siegen an allen drei Geräten und vor allem einer Bodenübung mit gesteigerten Schwierigkeiten.

Einen offenen Schlagabtausch bekamen die Kampfrichter in der zweiten Wettkampfrunde geliefert. Die Dornbirner Jugend 1-Mann-





schaft musste sich in einem harten Kampf den Turnerinnen aus Lustenau geschlagen geben – nicht einmal ein Punkt Rückstand zeigt, wie hart die Mädchen in den letzten Wochen gearbeitet haben. Besonders die Turnerinnen der Juniorinnenklasse bekamen mit den Turnern aus Wolfurt einen starken Gegner, der vor allem durch Sprungstärke am Trampolin punktete. Das neu formierte Dornbirner Team freute sich über einen starken Wettkampf und den erwarteten zweiten Platz. Das Eliteteam des Turnsportzentrums Dornbirn

startete gleich mit dem ersten 20-er am Boden in ihren Wettkampf. Beflügelt durch diese Bestnote gaben die Damen alles, auch wenn sie durch Corona-Quarantäne einzelner Mädchen geschwächt waren und mit **Cornelia Bucher** auf ihre beste Turnerin verletzungsbedingt verzichten mussten. Der Sieg der Wolfurter Mädchen fiel deshalb auch knapper aus als erwartet. Ein toller Live-Stream kann das Publikum in der Halle nicht ersetzen, die Stimmung war trotzdem für alle nach dieser langen Pause grandios. Auch

wenn alle nach der etwas anders abgelaufenen Siegerehrung gleich die Halle verlassen mussten, die Freude über die gelungenen Leistungen und der Teamgedanke kamen nicht zu kurz.



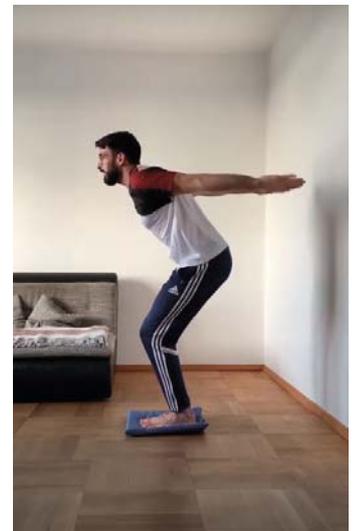
# DAS WOHNZIMMER WIRD ZUR TURNHALLE

Auch wenn das online Training ein Training in der Halle 5 nicht ersetzen kann, so waren unsere TrainerInnen doch sehr einfallsreich, um die TurnerInnen bei Laune zu halten. Während die Elite-Teams unter strengen Auflagen trainieren, bekamen die anderen von ihren TrainerInnen verschiedene Trainingspläne und Challenges, um sich körperlich fit zu halten. Was die ganz Kleinen in der Grundlagenausbildung gemacht haben, erfährt ihr hier...

Trainerin Doris von der gelben Gruppe hat zusammen mit Aurelia ein paar Turnübungen zusammengestellt.



Trainer Gonzalo von der schwarzen Gruppe hält die Kids mit Übungen fit.



Trainerin Marialuise und Turnerin Carolina aus der orangen Gruppe zeigen, was in der Weihnachtsbäckerei geschehen kann.



Die Videos sind auf unserem Youtube-Kanal und auf der Website [www.tsz-dornbirn.at](http://www.tsz-dornbirn.at) zu finden.

2 Zahnstocher gehen im Wald spazieren. Plötzlich kommt ein Igel vorbei. Sagt ein Zahnstocher zum anderen: „Ich wusste gar nicht, dass hier ein Bus fährt“.



„Warum weint denn dein Bruder so?“  
„Ich habe ihm geholfen.“  
„Wobei denn?“  
„Beim Schokolade essen!“



Treffen sich zwei Mäuse und plaudern. Auf einmal fliegt eine Fledermaus vorbei. Da sagt die eine Maus zur andern: „Wenn ich gross bin, werde ich auch Pilot!“

Was spricht man in der Sauna?  
Schwitzendütsch!

# Witze- seite

Der kleine Julius ist gestürzt. „Ist die Nase noch heil?“, fragt die Oma besorgt. „Ja Omi, die zwei Löcher waren schon vorher drin!“

Was sagt der große Stift zum kleinen Stift?  
„Wachs-mal-Stift!“



Ein Mann geht zum Standesamt: „Guten Tag! Ich möchte gerne meinen Namen ändern!“  
Beamter: „Wie heissen Sie denn?“

Der Mann antwortet: „Brenz.“

Beamter: „Aber das ist doch ein normaler Name.“

Darauf der Mann: „Ja, schon, aber jedes Mal, wenn ich telefoniere und mich mit ‚Hier **Brenz**‘ melde, kommt die Feuerwehr.“



Ein Opa zeigt dem Busfahrer seine Fahrkarte. „Aber das ist ja eine Kinderfahrkarte!“ stellt der Busfahrer fest. Sagt der Opa: „Da können Sie mal sehen, wie lange ich auf diesen Bus gewartet habe!“

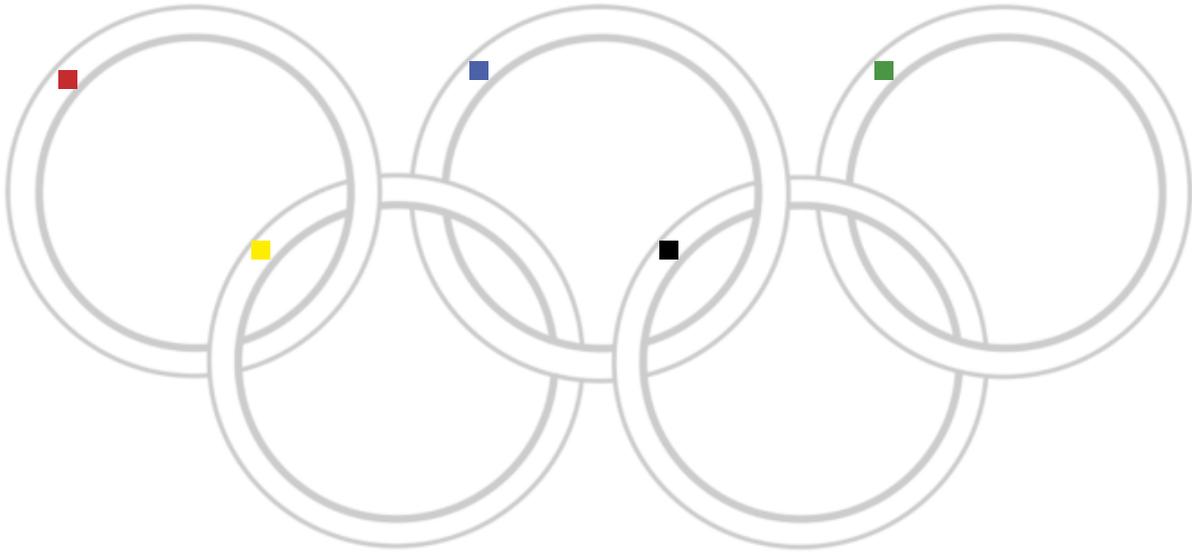
Ein Hai sitzt am Meeresgrund und versucht ein Kreuzworträtsel zu lösen, da kommt ein Fisch vorbei und der Hai fragt den Fisch: „Fällt dir ein Meeresbewohner mit drei Buchstaben ein?“  
Da antwortet der Fisch: „Mensch denk doch mal an dich selbst!“ Der Fisch schwimmt weiter, da klatscht sich der Hai mit seiner Flosse an die Stirn und sagt: „Na klar Uwe.“



„Wie heißt denn dein neuer Hund?“  
„Keine Ahnung, er will es nicht sagen.“



# Olympische Spiele



Die fünf Ringe stehen für Europa, Asien, Afrika, Amerika und Australien. Die Farben rot, blau, grün, gelb sowie schwarz hat jedes Land mindestens einmal in seiner Flagge aufzuweisen. **Male die Ringe in der richtigen Farbe an!**

## Wissenswertes



Vorarlbergs Turnchampion Elisa Hämmerle hat die Qualifikation für die Olympischen Spiele 2020 geschafft. Aufgrund von Corona mussten die Olympischen Spiele mehrmals verschoben werden. Aktuell finden die Olympischen Spiele von 23. Juli bis 8. August in Tokio/Japan statt.

1.) Die Olympischen Spiele gibt es seit der Antike (ca. Zweitausend v. Chr.).

2.) Seit 1896 finden alle vier Jahre Olympische Spiele statt. Im zwei jährigen Rhythmus gibt es Winter- und Sommerspiele.

3.) 1896 bei den Spielen in Athen bekam der Sieger eine Medaille aus Silber und einen Olivenzweig. Der Zweitplatzierte erhielt Bronze, der Dritte ging leer aus. Erst seit 1904 gibt es die bekannte Verteilung von Gold, Silber und Bronze.

4.) Die Olympische Flagge wurde 1914 von Pierre de Coubertin entworfen und wehte das erste Mal bei den Spielen im Jahre 1920.

5.) Frauen dürfen erst seit 1900 bei den Olympischen Spielen teilnehmen.

6.) Die letzten Olympischen Goldmedaillen, die komplett aus Gold bestanden, wurden 1912 vergeben.

7.) Das Entzünden der Olympische Flamme wurde von den alten Olympischen Spielen übernommen. Die Flamme wird von der Sonne entfacht und brennt bis die Spiele vorüber sind.

8.) Seit 2010 gibt es die Olympischen Jugendspiele für Jugendliche im Alter von 14 bis 18 Jahren. Auch hier finden die Winter- und Sommerspiele im zweijährigen Rhythmus statt.



# Rendezvous im Turnschuh?



**Fabian Fussenegger**  
Physiotherapie und  
Sportphysiotherapie

[www.fabianfussenegger.at](http://www.fabianfussenegger.at)

**1zu1**lehre

# WACHSE ÜBER DICH HINAUS!

- + Metalltechnik-Zerspanungstechnik
- + Kunststoffformgebung
- + Kunststofftechnik

**1zu1**

+ prototyping  
manufacturing  
tooling



Chancencoach  
Julian Spiegel

Schlag ein auf:  
**lehre.1zu1.eu**





**Physiotherapie.  
Sportphysiotherapie.  
Dornbirn.**

**skalsky.**

[www.physio-skalsky.at](http://www.physio-skalsky.at)

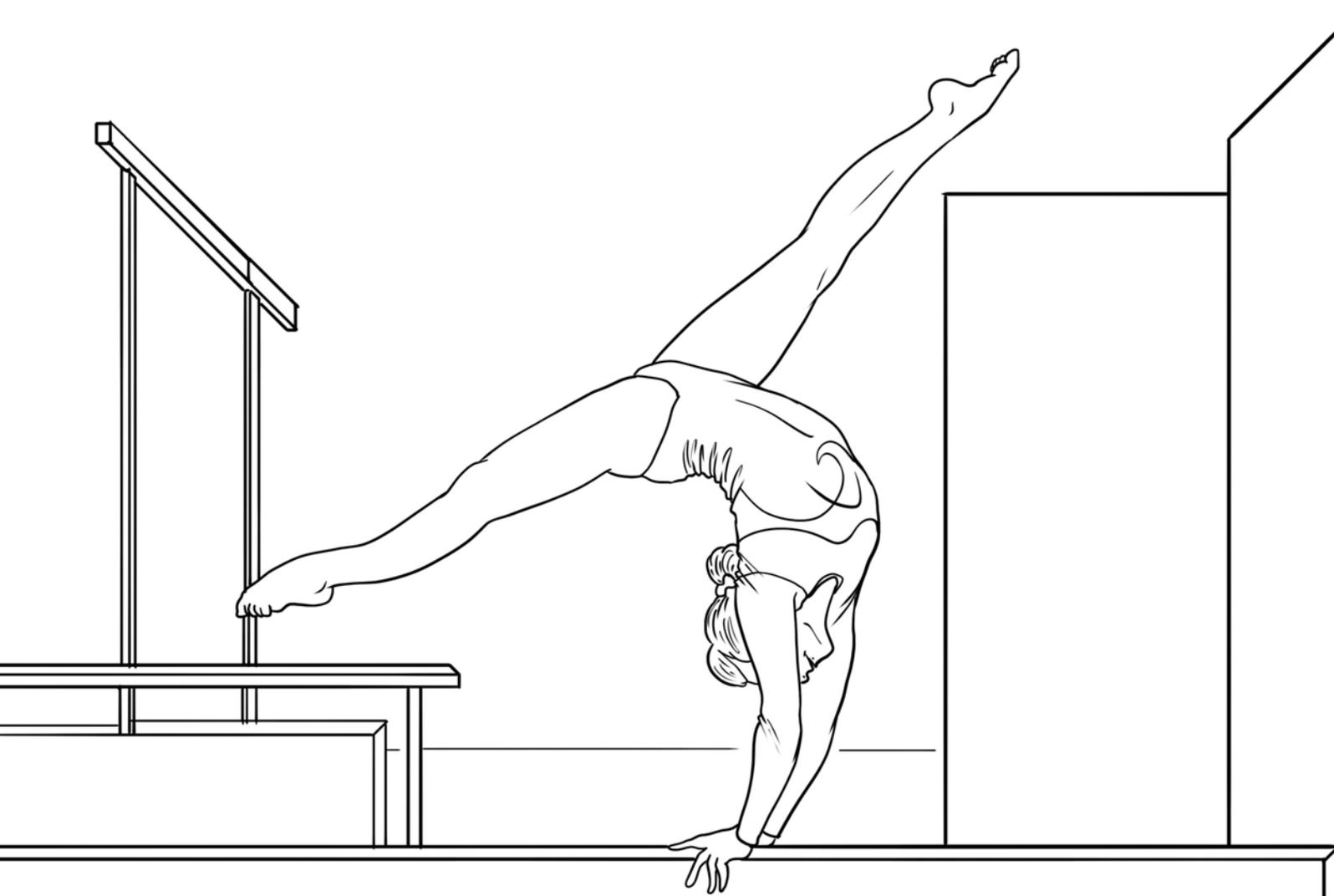
Bäckerei - Konditorei

**Café  
Ulmer**

Dornbirn Haselstauden  
Mitteldorfstraße 2  
05572 23573

**Zeit zum Genießen !  
Mit Ulmer's Schlemmerfrühstück**

The logo for Café Ulmer features a stylized cup shape with a thick black outline. Inside the cup, the text 'Café Ulmer' is written in a serif font. Above the cup, the words 'Bäckerei - Konditorei' are written in a smaller font. To the left of the cup, a trail of coffee beans leads towards it. Below the cup, the address and phone number are listed. At the bottom of the logo, there is a promotional message about enjoying time with a gourmet breakfast.



---

TOMMY HILFIGER

---



---

REPLAY

---

---

DIESEL

---

---

G-STAR RAW

---

---

SELECTED

---

---

Champion

---

---

Superdry.

---

---

Calvin Klein

---

---

JACK&JONES

---

---

LACOSTE

---

---

SCOTCH&SODA

---

---

ALBERTO

---

---

Pepe Jeans.

---

---

minimum

---

[www.facona.com](http://www.facona.com)

  FOLLOW US ...

TOP MARKEN.  
TOP PREISE.

**FAÇONA**

Hörbranz Dornbirn Rankweil Bürs

# Wir gratulieren...

...Dinah und Rene Zanetti zur Geburt ihrer Tochter Neli. Neli erblickte am 19.11.2020 um 17:11 Uhr das Licht der Welt. Bei der Geburt war sie 52 cm groß und wog 2936 g.

**Wir wünschen euch alles Gute und viele wunderbare Momente mit eurem Sonnenschein.**



...Brigitte und Thomas Turnher zur Geburt ihres Sohnes Fabian. Am 21.11.2020 erblickte Fabian das Licht der Welt. Er war 53 cm groß und wog 3622 g. **Wir wünschen euch alles Gute mit euren zwei Jungs Valentin und Fabian und hin und wieder auch mal ein paar ruhige Momente.**



# Sommer Camp

Sei dabei!

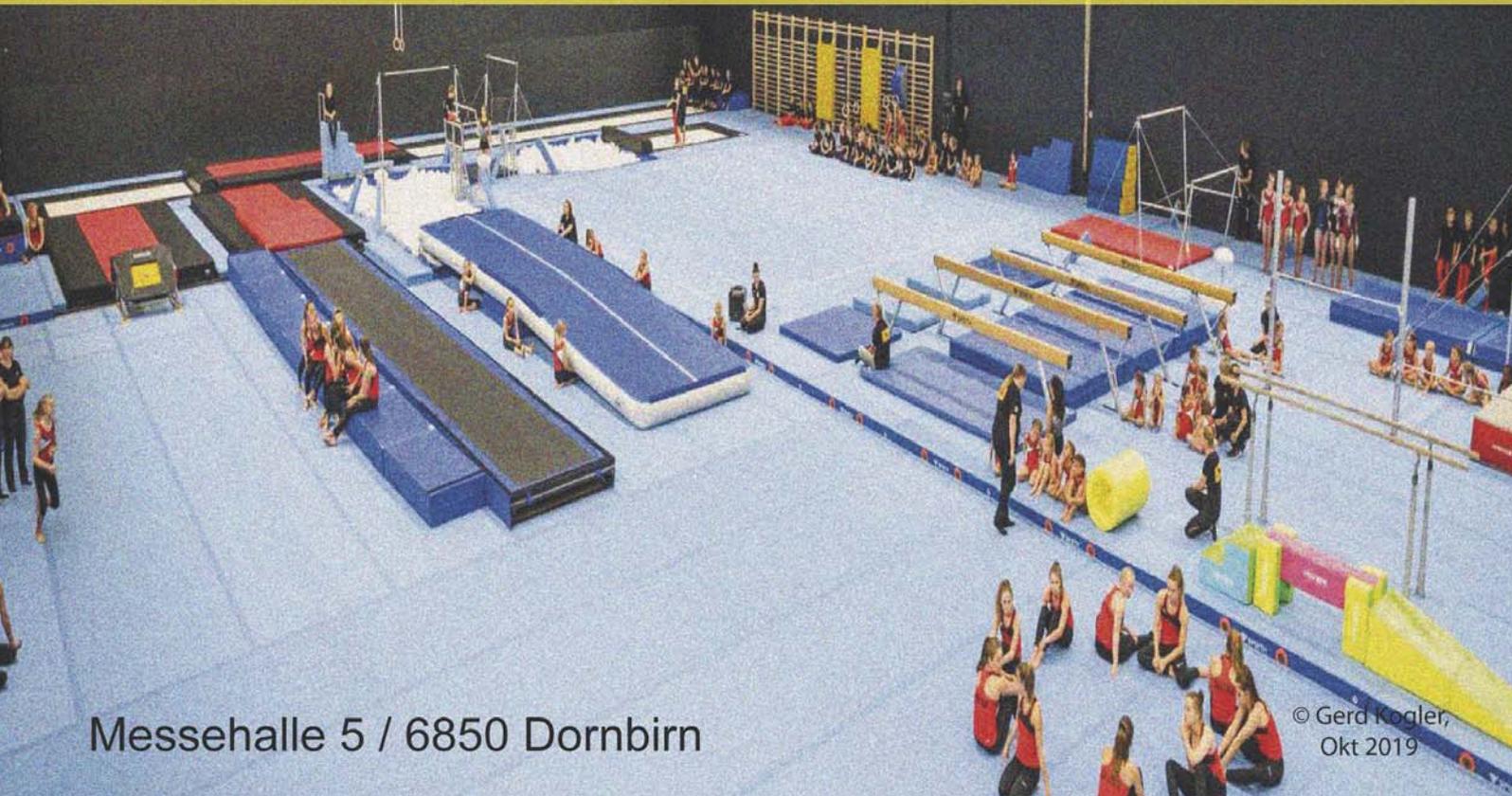
Vereinsoffene Trainingscamps:  
Trainiere mit top-ausgebildeten Trainer/innen  
in der besten Halle Österreichs.



Anmeldung  
ab April

**2021**

- |  |                       |
|--|-----------------------|
|  Turnen mit Spiel und Spaß     | 12.07.2021-16.07.2021 |
|  Trainingscamp - Kunstturnen   | 04.08.2021-06.08.2021 |
|  Trainingscamp - Turn10      | 04.08.2021-06.08.2021 |
|  Trainingscamp - Team Turnen | 09.08.2021-11.08.2021 |
|  Von der Rolle zum Salto     | 16.08.2021-20.08.2021 |



Messehalle 5 / 6850 Dornbirn

© Gerd Kogler,  
Okt 2019



## Turnen mit Spiel und Spaß

Der perfekte Start in die Sommerferien.  
Erprobe auf spielerische Art die verschiedensten Kunststücke:  
Rollen, Räder oder sogar Saltos. Spaß ist garantiert.  
Sei dabei! Erlebe ein tolles Abenteuer in einer spektakulären Halle.

Montag - Freitag            8:00-12:00  
Alter: ab 6 Jahren  
Messehalle 5 / Dornbirn  
Kosten: 150€

Jause  
inklusive

## Kunstturnen

Kunstturnen ist deine Leidenschaft? Du willst auf den besten Geräten neue Elemente erlernen? Dann melde dich an. Mit top ausgebildeten Trainerinnen und Trainern trainierst du in der besten und größten Turnhalle Österreichs.

Mittwoch - Freitag            9:00-18:00  
Alter: ab 8 Jahren  
Messehalle 5 / Dornbirn  
Kosten: 150€

## Turn 10

Turnen ist deine Leidenschaft? Du willst auf den besten Geräten neue Elemente erlernen? Dann melde dich an. Mit top ausgebildeten Trainerinnen und Trainern trainierst du in der besten und größten Turnhalle Österreichs.

Mittwoch - Freitag            9:00-18:00  
Alter: ab 8 Jahren  
Messehalle 5 / Dornbirn  
Kosten: 150€



## Team Turnen

Du bekommst nicht genug vom Team Turnen? Willst stets neue Elemente erlernen? Dann nutze die Gelegenheit. Mit top ausgebildeten Trainerinnen und Trainern trainierst du in der besten und größten Turnhalle Österreichs.

Montag - Mittwoch                      9:00-18:00  
Alter: ab 12 Jahren  
Messehalle 5 / Dornbirn  
Kosten: 150€

## Von der Rolle zum Salto

Du willst einen Salto lernen? Dann bist du bei uns genau richtig. Top ausgebildete Trainerinnen und Trainer erlernen dir Schritt für Schritt einen technisch sauberen Salto.

Montag - Freitag                      8:00-12:00  
Alter: ab 8 Jahren  
Messehalle 5 / Dornbirn  
Kosten: 150€

Jause  
inklusive

### Allgemein:

- Corona Richtlinien werden befolgt und eingehalten.
- Storno: sollte das Camp vom Veranstalter aufgrund von äußeren Umständen (Corona) abgesagt werden, erfolgt eine Rückerstattung des überwiesenen Betrages.
- Die Anmeldung erfolgt über die Webseite [www.tsz-dornbirn.at](http://www.tsz-dornbirn.at)



## Turnen mit Spiel und Spaß



## Kunstturnen

### Turn10



## Von der Rolle zum Salto



## Team-Turnen



Sei dabei! Anmeldung unter [www.tsz-dornbirn.at](http://www.tsz-dornbirn.at)

# Weihnachtvideo 2020



Ende November/Anfang Dezember beginnen wir normalerweise mit den Vorbereitungen für das alljährliche Weihnachtsturnen im Kulturhaus Dornbirn. Dieses Jahr war jedoch schon ziemlich früh klar, dass diese wohl nicht stattfinden wird. Das fand ich sehr schade und bin somit auf die Idee gekommen, dieses Video auf die Beine zu stellen. In kürzester Zeit konnte ich zusammen mit Magdalena, Leonie, Enna, Danique und Cornelia ein Konzept für das Weihnachtvideo entwerfen. Um es für die Team-Turn-Teams möglichst einfach zu machen, haben Magdalena, Leonie und ich Videos von uns selbst aufgenommen, in welchen wir die verschiedenen Choreographien tanzten. Zusammen mit Anweisungen bezüglich Outfit, Videoformat, usw. haben wir allen Team-Turn-Teams sowie den TrainerInnen die jeweiligen Videos geschickt. Nach etwa einer Woche konnte ich dann anfangen, die Videos zu sortieren und zu schneiden. Anfangs hatte ich ein paar Startschwierigkeiten, da ich wirklich so viele verschiedene und sehr kreative Videos zugeschickt bekommen hatte und ich am liebsten das ganze Material irgendwie eingebaut hätte. Außerdem musste ich während dem Schneideprozess immer wieder kontrollieren, ob jede/r im Video zu sehen ist. Nach langen Schneidenächten und vielen Stunden am Computer hatte ich das Video fertig. Mit dem Ergebnis bin ich mehr als zufrieden. Die vielen positiven Rückmeldungen, nachdem wir das Video veröffentlicht hatten, haben mich sehr gefreut! Auf Facebook und Instagram wurde es fleißig geteilt und somit ein großes Publikum erreicht. Bisher haben wir kein weiteres Projekt in Planung, aber wer weiß, was die Zukunft bringen wird.

*Hannah Schmid*



# Raphael Natter

Mitglied des Nachwuchskaders des österreichischen Fachverbands für Turnen (ÖFT)



# Rückwärtsbogen lernen mit SELENE SCHRÖDER



1. Brücke gegen die Wand, Hände schulterbreit, Brust gegen die Wand drücken



2. In die Brücke klettern: Von der Standposition aus mit den Armen an der Wand entlang bis in die Brücke klettern - anschließend wieder hinaufklettern bis in den Stand



3. Brücke mit Bein heben: Das Bein, das den Kick macht, so hoch wie möglich heben - Schulter über die Hände bringen



4. Brücke vom Stand: Mit den Armen, die Ohren ein-klemmen, Hüfte vorbringen und Hände anschauen



5. Startposition: Brücke mit den Füßen auf einem Klotz: Abdruck mit einem Bein, das Andere macht einen Kick - Schulter vom Klotz weg-schieben



6. Ein Bein auf den Klotz: Rückwärtsbogen, sobald die Hände den Boden erreichen macht das Bein einen Kick - Schulter vom Klotz weg-schieben

*"Für Ihre Frau wollen Sie doch auch nur das Beste?"*

Peter Jochum



**JOCHUM**

UHREN · SCHMUCK  
EISENGASSE 2 • 6850 DORNBIRN  
T + F 055 72 / 22 164

# Update Team-Turnen

Unsere Team-Turnerinnen Cornelia, Hannah, Lisa, Laura, Elina, Liliane, Lorena und Enna bereiten sich weiterhin intensiv auf die Team-Turn Europameisterschaft, welche voraussichtlich am 1.-4. Dezember in Guimaraes/Portugal stattfindet, vor. Trainiert werden unsere Top-Athletinnen von Julian Knoll und Magdalena Dworzak, nur Hannah trainiert derzeit im Team-Turn Land in Dänemark. Wie es ihr dabei geht, erzählt sie euch hier...



Seit Anfang Jänner bin ich in der **Gymnastikhøjskolen in Ollerup/Dänemark**. Eigentlich hätte das Semester am 6. Jänner starten sollen, leider

wurde die Schule dann aufgrund des Lockdowns in Dänemark geschlossen. Glücklicherweise bestand die Möglichkeit für alle internationalen SchülerInnen, trotzdem anzureisen und in der Schule zu wohnen. Zuerst hieß es, die Schule bleibt zu bis Mitte Jänner, inzwischen wurde dieses „Öffnungsdatum“ jedoch immer wieder verschoben. Trotz der Enttäuschung, dass wir das Semester immer noch nicht richtig gestartet haben, geht es mir sehr gut hier in Dänemark und ich hatte bereits eine unglaubliche und unvergessliche Zeit. Wir sind 20 „Internationals“ aus Österreich, Deutschland, Estland, Finnland, Luxemburg, Portugal, Irland, Mexico, Brasi-

lien, Argentinien, Costa Rica und Kanada. Jeden Montag gestalten wir einen abwechslungsreichen Wochenplan mit Aktivitäten, die manchmal von Lehrpersonen, meistens aber von uns angeboten werden. Wir Internationals leben zusammen wie eine Familie. Wir dürfen uns als so große Gruppe ausschließlich auf dem Schulgelände aufhalten (welches riiiiiesig ist) und dieses nur aus bestimmten Gründen (z.B. Arztbesuch, Einkauf von Lebensmitteln) verlassen. Allerdings ist es uns erlaubt, spazieren zu gehen oder beispielsweise einen Radausflug zu machen. Sind auch andere Personen, wie LehrerInnen da, müssen wir einen Mundschutz tragen und Abstand halten. Die Besonderheit im Jänner: Der Schnee. Viele der anderen Internationals haben zum ersten Mal in ihrem Leben Schnee gesehen und wir verbrachten viel Zeit mit Rodeln, Schneeballschlachten und Schneemänner bauen. Im Februar hatte ich die Möglichkeit, eine Ausbildung zur Rettungsschwimmerin zu machen und dafür ein in ganz Europa gültiges Zertifikat zu erhalten. Für einen Turnverein hier in Ollerup haben wir verschiedene



Workout-Videos für Zuhause gefilmt und geschnitten. Außerdem haben wir eine ganze Woche genutzt, um verschiedene Tänze der verschiedenen Kulturen kennenzulernen. Fast jeden Abend schauen wir zusammen einen Film, eine Dokumentation oder Serie an. Dreimal hatten wir bereits eine Karaoke-Nacht und fast jedes Wochenende eine Party mit verschiedenen Mottos: Carnival/Fasching, Black and Red, usw. Auch Lagerfeuerabende mit Marshmallows, Kakao und gemeinsamem Singen haben wir zusammen draußen verbracht. Es gibt vieles, das ich noch erzählen könnte, aber dann doch zu viel wäre. Ich freue mich, wenn das Semester dann endlich richtig losgeht und ich das typische dänische Leben noch weiter kennenlernen darf!

# Wir bedanken uns...

## ... bei unserem Hallenwart-Team

Mit unserem Hallenwart-Team unter Führung von ihrem Chef Günther Schneider haben wir das große Los gezogen. Sie sind fleißig, stets zur Stelle und äußerst arbeitseifrig.

Unser Hallenwart-Team entspricht ganz dem Motto des Turnsportzentrums Dornbirn „jung, dynamisch und erfolgreich“.

Hallenwart-Team: „Wir arbeiten sehr gerne in der Messehalle 5 nicht nur wegen der Architektur, die ein besonderes Ambiente bietet, sondern auch wegen dem tollen Vereinsleben.“



v.l.n.r.: Christian Prodingner, Lukas Diem, Pascal Auer und Christian Schneider

## ... bei Christian Dworzak

Besonders würdigen wollen wir den „URVATER“ der Website, niemand geringeren als CHRISTIAN DWORZAK, der die erste Website des Turnsportzentrums Dornbirn aufsetzte. Damals zählte sie zu den modernsten ihrer Zeit.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei dir Christian für deine Arbeit, für deine Nächte im Dienste des Turnens und der Jugend.



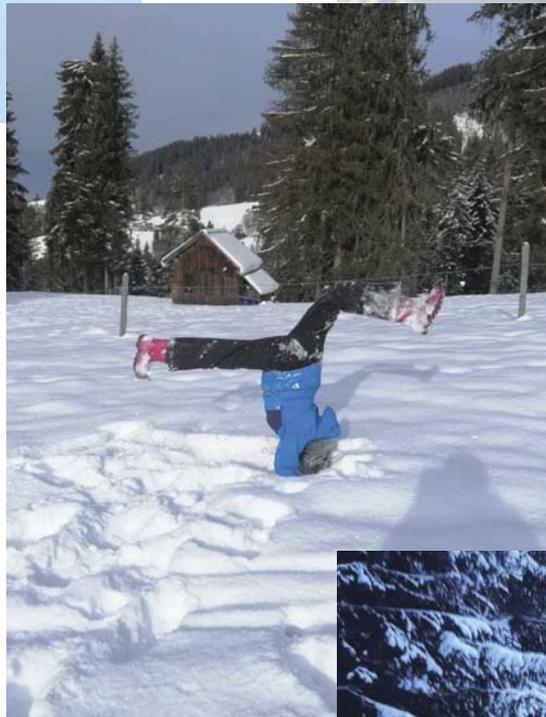
# W I N T E R L O C H



Ein tolles Winterlochbild von Emilia Hämmerle.



Wow, Emma Gort turnt nicht nur in der Halle super, sondern auch im Schnee.



Ein Handstand in den Bergen darf auch für Selam Buchner nicht fehlen.



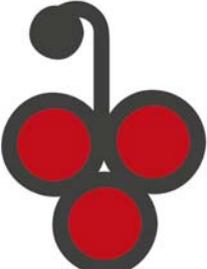
Ein Handstand mit Schischuhen ist zwar schwer, aber nicht unmöglich - Lina Kanner zeigt wie's geht. Im Bild rechts posiert Lina mit ihrem selbstgebauten Schneemann.



Elisa Monehar braucht nicht unbedingt einen Balken, auch ein schneebedeckter Stein eignet sich super für ein Handstandfoto.

---

# BÖHLER

Wein  Schnaps

---

marcel böhler

| birngasse 4

| 6850 dornbirn



**Wenn's  
zu bunt  
wird, muss  
man Farbe  
bekennen.**

Über die Jahre hat das Turnsportzentrum Dornbirn bereits mit sehr vielen internationalen TrainerInnen zusammen gearbeitet. Zu vier TrainerInnen pflegen wir eine besondere Beziehung, weil sie nicht nur mit ihrem Charakter, sondern auch mit ihrem Einsatz unser Herz erobert haben. Adriana, Tereza, Johan und Gunnar haben nicht nur für unsere TurnerInnen neue Wege und Perspektiven eröffnet, sondern auch das Wissen unserer TrainerInnen erweitert. Ohne unsere Offenheit für die internationale Unterstützung wären wir heute nicht dort, wo wir jetzt sind.



Johan



Tereza

# Unsere internationalen TrainerInnen



Gunnar



Adriana

## Adriana

Mein Mann und ich leben mit unseren zwei Töchtern in Brünn/Tschechien. Trotz Corona genießen wir unser Leben in vollen Zügen. Wir verbringen viel Zeit mit der Familie und versuchen, so oft es geht in der Natur zu sein.

## Johan

Vor einem halben Jahr habe ich mich dazu entschieden, dem Turnen den Rücken zu kehren. Es war sehr emotional für mich, aber es war an der Zeit eine Pause einzulegen. Ich war nun 33 Jahre im Turnverein davon 16,5 Jahre als Trainer. Ich weiß noch gar nicht, was ich mit der gewonnenen Freizeit tun werde, aber ich werde schon etwas finden. Ich arbeite immer noch als Fachkrankenschwester im Krankenwagen. Meine Arbeit gefällt mir, obwohl das letzte Jahr mit Covid eine Herausforderung war. Nichts desto trotz ist es der beste Job der Welt, wenn ihr mich fragt. Nun, da ich mehr Zeit habe, hoffe ich, den einen besonderen Menschen zu finden und eine Familie zu starten. Ich weiß nicht, ob ich wieder als Trainer arbeite, momentan brauche ich ein bisschen Abstand. Aber wer weiß vielleicht bin ich ja bald wieder in der Halle.

Ich danke Dornbirn für die Trainingscamps und für die Möglichkeit, dass ich bei der Team-Turn Europameisterschaft 2012 als Trainer dabei sein konnte. Erinnerungen, die ich immer bei mir trage.

## Tereza

Viele Menschen beschreiben die momentane Situation (zumindest in Tschechien), dass es „Scheisse“ ist. Es ist hart, weil man das Reisen vermisst oder Freunde zu treffen oder ins Kino zu gehen. Einige haben Probleme bei der Arbeit, andere haben Geldprobleme, andere sagen vielleicht, dass es einfach anders ist und wieder andere spüren, verglichen zum Leben davor, kaum einen Unterschied. Für mich ist es eine Möglichkeit, nämlich die Möglichkeit, etwas zu ändern, wofür ich vorher keine Zeit hatte. Mein hektisches Leben: ein Geschäft zu führen, als Physiotherapeutin und als TeamGym Trainerin unter der Woche zu arbeiten und bei Camps und bei Wettbewerben an den Wochenenden dabei zu sein und zu versuchen, all das mit einem „normalen Leben“ mit Familie und Freunden in Einklang zu bringen. Vielen Menschen um mich herum schien es unmöglich, aber ich habe nie bemerkt, wie viel ich eigentlich mache, bis mich Covid aufhielt. Nun genieße ich die kleinen Dinge wie einen sonnigen Sonntag, den Morgenkaffee, das Brunchen, mit dem Longboard am Fluss entlang fahren. Ich sage ja zu Dingen, die ich vorher nicht gemacht hätte. Ich schätze die Zeit mit Freunden und Familie noch mehr und ich sehe, wie wichtig dies ist.

## Gunnar

Es war ein seltsames Jahr mit fast keinem Turnen. Wir haben die Zeit genutzt, um uns um unser Haus zu kümmern. Malen, Bauen, Restaurieren, im Garten arbeiten. Wir sind mittlerweile praktisch Handwerker!

Der Sommer war toll, das Wetter wunderbar. Wir haben sehr viel Zeit am See verbracht. Und dann haben wir fast geheiratet, aber die Einschränkungen kamen dazwischen. Wir habens unseren ersten „richtigen“ Winter hier in Norrtälje genossen. Dieses Jahr gab es besonders viel Schnee, sogar der See war zugefroren.

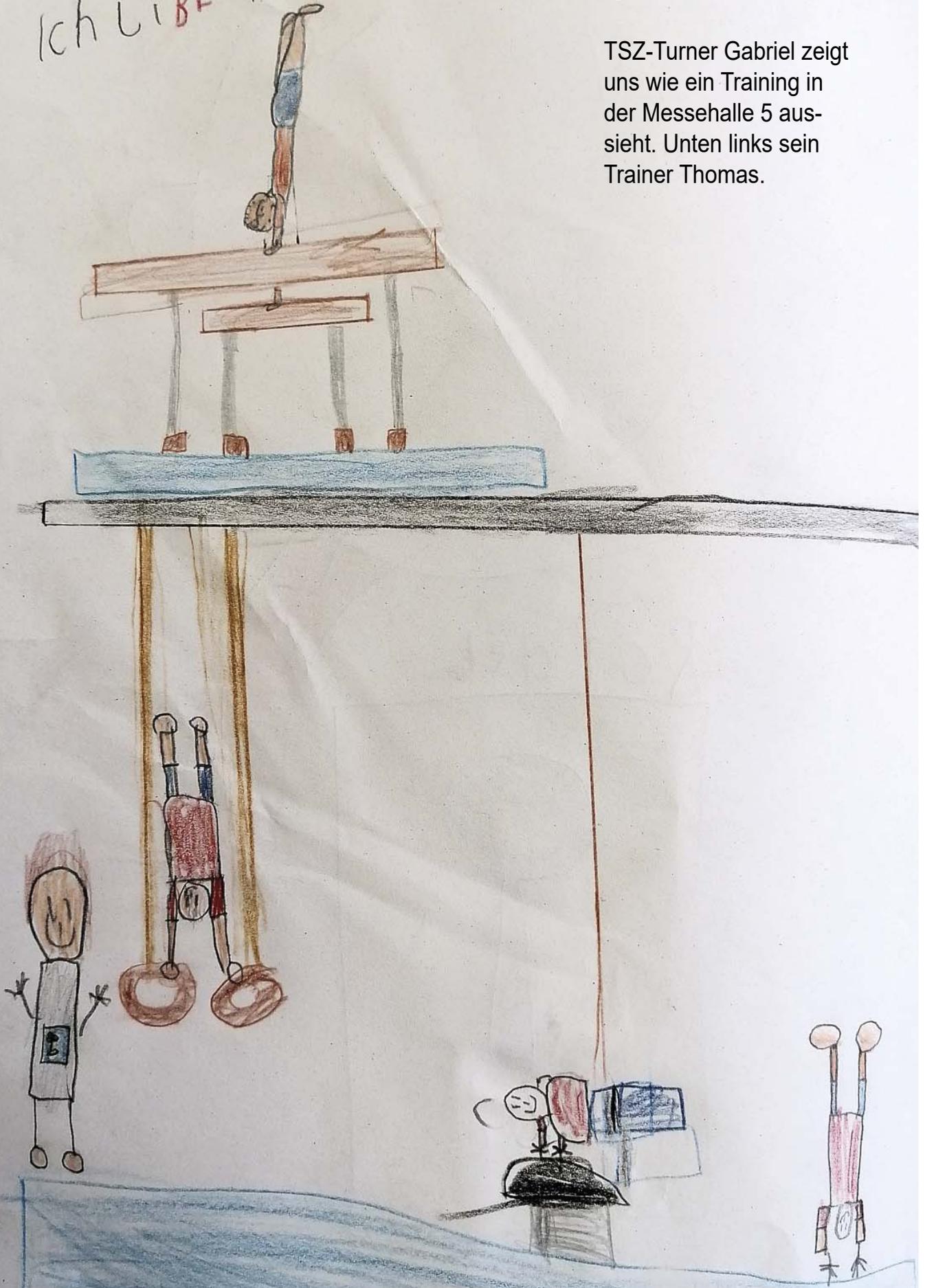
Also waren wir natürlich Eislaufen auf dem See, Rodeln und Skifahren in unserem eigenen „Skiort“ und haben Igloos und Schneemänner gebaut. Eine weitere große Sache in diesem Jahr war, dass unsere Familie um vier winzige Füße und vier lange Ohren wuchs. Wir haben „Sally“ und „Rut“ bekommen - unsere zwei süßen Hasen, immer glücklich und neugierig.

Die Kinder sprechen jede Woche über Österreich und wir alle sehnen uns nach einem Besuch. Wir vermissen Österreich.

Halbloh, Heise GABRIEL  
Ich LIEBE turnen

## Gabriel Seiß

TSZ-Turner Gabriel zeigt uns wie ein Training in der Messehalle 5 aussieht. Unten links sein Trainer Thomas.



**Still deinen Wissensdurst...**



Freepik.com

# **JETZT DURCHSTARTEN...**

# **Starthilfe statt Nachhilfe**

## **Schulbegleitende Kurse für alle Schulstufen**

**Starte von Beginn an mit Elan ins neue Schuljahr.  
In Kleingruppen wirst du in den jeweiligen Gegenständen auf die  
bevorstehenden Herausforderungen vorbereitet. Defizite werden beseitigt,  
vorhandenes Wissen gefestigt und vertieft. So wird dein Schuljahr zum Erfolg.**

**Weitere Infos und Anmeldung unter:  
[www.patandivett.at](http://www.patandivett.at)**

**Dipl.-Kff. Patrizia Pozzera • Brändlestraße 36A • A-6890 Lustenau  
0664/ 3 525 525 • [info@patandivett.at](mailto:info@patandivett.at) • [www.patandivett.at](http://www.patandivett.at)**

# Sicher mit uns unterwegs!



Ihre Familie Greber mit NKG-Team

♥  
*Wir  
lieben  
Reisen*  
♥

Sichere Reisen zu den schönsten Zielen: Von Tagesfahrten bis Rundreisen, von Radreisen bis Wanderreisen - ist alles mit dabei. Ihre Gesundheit und Sicherheit haben dabei höchste Priorität! Lassen Sie sich persönlich beraten. Alle Angebote auch auf [www.nkg.at](http://www.nkg.at).

Sie planen eine Gruppenreise? Für Firmen, Vereine, Jahrgänger und Schulen planen wir nach Maß. Wir übernehmen für Sie die komplette Reiseorganisation.

# NKG

Reisen. Aussergewöhnlich persönlich.



## Rüscher baut für Generationen

Als verantwortungsbewusster Bauträger schaffen wir wertvollen Wohnraum und generieren für Sie das Maximum.

Wer bereits seit drei Jahrzehnten erfolgreich am Bau tätig ist verfügt über einen großen Erfahrungsschatz. Diesen setzen wir für Ihre Ideen ein. Unsere Projekte überzeugen durch Qualität, Wertbeständigkeit und Individualität. Unsere Partner sind verlässliche und kompetente Handwerker aus der Region.

Gerne informieren wir Sie über unsere aktuellen Bauprojekte.

Rüscher u. Söhne Bau GmbH & Co KG  
Bauträger & Immobilienmakler  
6800 Feldkirch · Egetenweg 46  
Tel. +43 699 17361711

[bau@ruescher.com](mailto:bau@ruescher.com) [www.ruescher.com](http://www.ruescher.com)

# valenz



Wir ordnen die Werte Ihres Lebens

## Valenz Versicherungsmakler OG

Färbergasse 13 (Haus A) | 6850 Dornbirn  
M: office@valenz.at | T: +43 5572 890066



**Sanitätshaus Mayer GmbH**  
**Orthopädietechnik Neuroorthopädi**  
**GANGANALYSE**

6850 Dornbirn, Tel. 05572/55050  
[www.orthopaediemayer.at](http://www.orthopaediemayer.at)



[www.mellauer-werkstatt.at](http://www.mellauer-werkstatt.at)



## LEBENDIGE TRADITION IM BREGENZERWALD

Kleine Einblicke in die Traditionen des Bregenzerwaldes, verweilen in gemütlicher Atmosphäre, stöbern nach Herzenslust und Laune.

In der Mellauer Werkstatt findet sich für jeden Geschmack das Richtige – feinste Schnaps- und Likörspezialitäten, genussvolle Feinkost, traditionelle Handarbeiten und geschmackvolle Dekorationen.

### MELLAUER WERKSTATT

Übermellen 12 . 6881 Mellau . Österreich  
T +43 5518 21 588 . [info@mellauer-werkstatt.at](mailto:info@mellauer-werkstatt.at)

### ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag bis Freitag von 15.00 bis 18.00 Uhr  
Samstag von 09.00 bis 14.30 Uhr



[www.bergbrennerei-loewen.at](http://www.bergbrennerei-loewen.at)



Bergbrennerei & Gaststube

# Löwen

## BRENNKUNST IM BREGENZERWALD

*Erleben Sie unser Handwerk.  
Erkunden Sie das historische Gasthaus.  
Lassen Sie sich kulinarisch verwöhnen.  
Kosten Sie unsere Schnäpse und  
entdecken Sie tolle Geschenkideen bei uns  
im Brennerei Läden oder im Onlineshop!*

### Bergbrennerei & Gaststube Löwen

6883 Au-Rehmen 87 . Bregenzerwald / Österreich  
T: +43 5515 25964 . [office@loewen-au.at](mailto:office@loewen-au.at)

### Öffnungszeiten:

*Mittwoch und Samstag von 10.00 bis 18.00 Uhr  
Donnerstag und Freitag von 10.00 bis 21.00 Uhr  
Sonntag von 09.00 bis 18.00 Uhr.*



**GUTSCHEIN**

**€ 10**

ab einem Einkauf von € 70\*

**AUS LIEBE ZUM SPORT**

\*Pro Person und Einkauf ist nur ein Gutschein gültig. Nicht kombinierbar mit Rabatten, Aktionen und Gutscheinen, Kauf von Gutscheinen ausgeschlossen.

6850 Dornbirn, Eisengasse 4, Mo-Fr 9.00-18.30 Uhr, Sa 9.00-17.00 Uhr

**INTERSPORT<sup>®</sup>**  
**FISCHER**

**HÄMMERLE** RECHTSANWALT



Wirtschaftsrecht  
Liegenschaftsrecht  
Betriebsanlagenrecht  
Immobilienrecht  
Mietrecht  
Baurecht  
Urheber- und Immaterialgüterrecht  
Allgemeines Zivilrecht  
Verträge aller Art  
Verkehrsrecht  
Arbeitsrecht  
Ehe- und Familienrecht  
Erbrecht  
Verwaltungs- und Gewerberecht

**DR. STEFAN HÄMMERLE** · Goethestrasse 5 · EG Rosenstrasse · A-6850 Dornbirn  
Tel. +43 (0)5572 205931 · office@ra-haemmerle.com · www.ra-haemmerle.com



Lebens **GRUND** lage



## So werden Sie grundglücklich!

Rhomberg Bau unterstützt Sie als Eigentümer, das Beste aus Ihrer Liegenschaft herauszuholen. Sichern Sie sich die Unterstützung eines erfahrenen Partners bei der Abwicklung.

Kontaktieren Sie uns,  
wir beraten Sie gerne!  
Tobias Vonach, Tel. 05574 403-3533.

[www.rhomberg.com](http://www.rhomberg.com)

## Wir suchen Verstärkung!

**Du hast Freude am Umgang mit Kindern?**

**Bist motiviert, offen für Neues und trainierst gerne in einer tollen Halle?**

**Dann bist du bei uns genau richtig.  
Melde dich unter: [office@tsz-dornbirn.at](mailto:office@tsz-dornbirn.at)  
und werde Teil unseres Teams.**



# EIN KONTO, VIELE VORTEILE!

**Dein Raiffeisen Club**

## NUTZE DEINE RAIFFEISEN CLUB-VORTEILE:

- ★ 10% Ermäßigung bei McDonald's in Vorarlberg
- ★ 10 Euro Rabatt auf die Auto-Mehrphasenausbildung im Driving Camp
- ★ Ermäßigung für LernQuadrat Vorarlberg und Schülerhilfe Österreich
- ★ 5 Euro Gutschein für deine Bade-Saisonkarte
- ★ Ermäßigtes Ticket für die Fahrt in den Europa Park in Rust (D)
- ★ Eintrittsermäßigungen für das Steinebach Clubbing und fast alle Events und Konzerte im Prachtclub Conrad Sohm
- ★ 10% Rabatt auf alle Spiele in der Funworld in Hard
- ★ und vieles mehr!





# Impressum

**Fachzeitschrift für das  
Turnsportzentrum Dornbirn**

1. Ausgabe, Jahrgang: 27/2021
2. Erscheinungsweise: 2x im Jahr
3. Einzelpreis: 4 €

Chefredaktion: *Ursula Kogler*

Fotos: *Frederick Sams,  
Kilian Hellenstainer und Gerd Kogler*

## TERMINE



5. Juni	TeamGym-Cup
19. Juni	Veriensmeisterschaft
11.07.-17.07.	Trainingslager Team-Turnen in Cesenatico
12.07.-16.07.	Sommercamp - Turnen mit Spiel und Spaß
04.08.-06.08.	Sommercamp - Kunstturnen und Turn10
09.08.-11.08.	Sommercamp - Team-Turnen
16.08.-20.08.	Sommercamp - Von der Rolle zum Salto



# DER NEUE ŠKODA ENYAQ iV



**ŠKODA**  
SIMPLY CLEVER



## Ab jetzt bestellbar!

Symbolfoto. Stand 30.10.2020. Details bei Ihrem ŠKODA Berater.

Stromverbrauch: 15,7-18,0 kWh/100 km. CO<sub>2</sub>-Emission: 0 g/km.

**BURGLE**  
Garage

6850 Dornbirn  
Lustenauerstraße 50  
Tel. +43 5572 22531  
[www.auto-skoda.at](http://www.auto-skoda.at)